

Pressemitteilung

Moderne und attraktive Arbeitswelt: Kögel feiert Richtfest für neues Verwaltungsgebäude in Burtenbach

Burtenbach, 02. August 2022

Am Mittwoch, 27. Juli 2022, hat Kögel das Richtfest für die neue Verwaltung am Standort Burtenbach gefeiert. Mit dem top modernen Bürogebäude bestätigt Kögel seine Rolle als attraktiver und bedeutender Arbeitgeber in der Region. Die herausragende Stellung des Fahrzeugbauers würdigten auch die Vertreter der Gemeinde Burtenbach.

Bestes Wetter und super Stimmung in Burtenbach, dem Stammsitz der Kögel Trailer GmbH: Ideale Voraussetzungen für ein rauschendes Richtfest! Dazu hatte die Geschäftsführung des traditionsreichen Fahrzeugbauers gestern die vollständige Belegschaft eingeladen. Gefeierte wurde bei zünftiger Blasmusik, einem deftigen Imbiss vom Grill und launigen Richtfestsprüchen.

Vor Ehrengästen aus Politik und Wirtschaft sowie Unternehmensinhaber Ulrich Humbaur und der Kögel Belegschaft erklärte Kögel CEO Christian Renners: „Wir wollen bei der Gestaltung des neuen Verwaltungsgebäudes unseren eigenen, hohen Ansprüchen gerecht werden.“ Und weiter: „Kögel bietet innovative Transportlösungen an, die den Kunden ökonomische und ökologische Vorteile bieten – gemäß des Unternehmensleitsatzes ‚Economy meets Ecology – Because we care‘.“ Das Fürsorgeversprechen ‚Because we care‘ richtet sich laut Kögel CEO Renners auch an die Mitarbeiter. Sie sollen in Burtenbach ein ideales, modernes Arbeitsumfeld vorfinden, das motiviert und hervorragende Arbeitsergebnisse ermöglicht.

Pressemitteilung

Bürgermeister würdigt Kögel als bedeutenden Arbeitgeber

„Möge in den neuen Räumen ein Geist des Miteinanders und konstruktiven Zusammenarbeitens zum Wohle der Firma Kögel, der Kunden und Mitarbeiter herrschen“, wünschte Hugo Ganser, 2. Bürgermeister der Gemeinde Burtenbach in seiner Festansprache. Zudem gratulierte er Kögel für den ersten Platz in der Kategorie „Lkw- und Nutzfahrzeug-Hersteller“ im großen Deutschland Test des renommierten Fachmagazins Focus Money. Im Rahmen einer sogenannten Social-Listening-Studie unter insgesamt 14.500 Unternehmen setzte sich Kögel gegenüber zahlreichen namhaften Unternehmen der Branche durch.

Noch in diesem Jahr ziehen die Angestellten um

Der Bau des neuen Verwaltungsgebäudes nähert sich mit großen Schritten der Fertigstellung. Voraussichtlich noch im Dezember ziehen die Angestellten in den insgesamt rund 1.800 Quadratmeter großen Neubau ein. Dort erwarten sie verteilt auf drei Etagen großzügige, lichtdurchflutete Arbeits- und Besprechungs- sowie Sozialbereiche. Das neue Bürogebäude wird darüber hinaus den Anforderungen an Nachhaltigkeit gerecht. Dazu zählen Niedrigenergiebauweise und eine Photovoltaik-Anlage auf dem Gebäudedach.

Das ist aber nicht das Ende der Modernisierungsmaßnahmen in Burtenbach. Sobald die Belegschaft aus dem bisherigen Verwaltungsgebäude in den Neubau umgezogen ist, wird der Altbau zu Beginn des kommenden Jahres grundlegend saniert. So dass auch die Räume dort den hohen Ansprüchen an eine moderne Arbeitswelt genügen. So entstehen am Standort Burtenbach zusätzliche Büroflächen, die den ehrgeizigen Wachstumsplänen von Kögel Rechnung tragen.

Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe umfassen neues Werk

Das Verwaltungsgebäude ist nur ein Teil der umfangreichen Investitionspläne von Kögel am Firmensitz in Burtenbach. Das Unternehmen investiert insgesamt einen zweistelligen Millionenbetrag.

Pressemitteilung

Kosten, die Inhaber Ulrich Humbaur in dieser Höhe und trotz der aktuell in Europa allgemein schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen vorbehaltlos unterstützt.

Die Investitionen umfassen weiterhin eine rund 2.600 Quadratmeter große Halle für die SKD-Verladung, wo sogenannte Semi-knocked-down-Fahrzeugbausätze für den Export in ausländische Zielmärkte verpackt und verladen werden. Das Gebäude schließt eine öffentlich zugängliche Nutzfahrzeugwerkstatt ein, die ebenfalls kurzfristig eröffnet wird.

Kühlerwerk steht für Innovation und sichert Arbeitsplätze

Der größte Teil der Finanzmittel fließt indes in ein neues Werk für isolierte Kofferaufbauten und die dazugehörige Anlagentechnik, das sich in der Endphase der Planungen befindet. Kögel und der Hersteller der Produktionsmaschinen haben bereits die entsprechenden Verträge unterzeichnet. Dort soll ein innovativer und bisher technologisch einzigartiger Kühlaufleger produziert werden. „Die Produktion der neuen Kühltrailer eröffnet einen neuen Markt und sichert Arbeitsplätze für die Menschen in der Region“, sagte der 2. Bürgermeister Hugo Ganser.

Die hohen Investitionen stärken zudem die Wettbewerbsfähigkeit von Kögel und belegen, dass Kögel einer der wichtigsten Arbeitgeber in der Wirtschaftsregion Günzburg und darüber hinaus ist. „In Burtenbach schlägt das Herz des süddeutschen Fahrzeugbaus so kräftig, dass es in ganz Europa zu hören ist“, so Firmenchef Christian Renners.

Standort Burtenbach auch auf Dauer sicher

Die hohen Investitionen in die Zukunft des Standorts ergänzen die vorzeitige Verlängerung des Werktarifvertrages einschließlich der Standortsicherung um weitere fünf Jahre bis zum Jahr 2031, die bereits im Vorjahr beschlossen wurde. Das bietet allen Kögel Mitarbeitern ein hohes Maß an Sicherheit und alle bestehenden Vorteile der Tarifbindung an die IG Metall.

Pressemitteilung

Bildunterschrift:

Gemeinsam mit der vollständigen Belegschaft feierten an der Kögel Firmenzentrale in Burtenbach: Thomas Eschey (CTO Kögel), Thomas Heckel (CFO Kögel), Christian Renners (CEO Kögel), Ulrich Humbaur (Inhaber Kögel), Georg Stadler (Leiter Hochbau bei der Glass GmbH), Hugo Ganser (2. Bürgermeister von Burtenbach) und Josef Schuster (Geschäftsführer von Schuster engineering).

Unternehmensprofil

Kögel ist einer der führenden Trailerhersteller in Europa. Mit seinen Nutzfahrzeugen und Transportlösungen für das Speditions- und Baugewerbe bietet das Unternehmen seit mehr als 85 Jahren ingenieursgeprägte Qualität „Made in Germany“. Kögel sieht sich in der Verantwortung, die Transport- und Logistikprozesse im Einvernehmen mit der Politik und den Kunden umwelt- und klimafreundlich zu gestalten. Der Unternehmensleitsatz ‚Economy meets Ecology – Because we care‘ ist ein Versprechen: Kögel unterstützt alle Kunden mit herausragender Expertise, tiefgreifenden Branchenkenntnissen und vor allem langlebigen, ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Produkten in Leichtbauweise. Der Firmensitz und Hauptproduktionsstandort der Kögel Trailer GmbH ist im bayerischen Burtenbach. Zu Kögel gehören außerdem Werke und Standorte in Ulm (D), Duingen (D), Choceň (CZ), Verona (IT), Gallur (ES), Kampen (NL), Corcelles-en-Beaujolais (FR), Schärding (AT), Padborg (DK) und Moskau (RU).

Ihr Ansprechpartner zu dieser Presseinformation:

Maximilian Franz
Bereichsleiter Marketing, Öffentlichkeitsarbeit und Presse
Fon + 49 82 85 88 – 0
maximilian.franz@koegel.com